

2. Herbstprüfung am 07.11.2010 stand unter einem guten Stern

Am 07. November fand die zweite Herbstprüfung des LGHV unter Beteiligung von 3 Gaststartern statt.



War es morgens noch sehr kalt und neblig, so klarte das Wetter im Laufe des Tages auf und bescherte uns herrlichen Sonnenschein.

Nachdem unser „Ersatzleistungsrichter“ Wolfgang Pahl, der den erkrankten Hans-Joachim Förster vertrat, pünktlich um 08.30 Uhr eintraf machten wir uns auf, um die IPO3 Fährte zu legen. Da das Fährtenengelände in Vereinsnähe lag, konnten wir die Liegezeit nutzen um mit den beiden ersten Begleithunden zu starten.

Astrid Pielenz, die ihre noch sehr junge Atlantis von Cascanielles Garden zum 2. Mal in einer Begleithundeprüfung präsentierte und Eleonore Poegel, die mit ihrem 7 jährigen Mischling Scott nach langer Pause ebenfalls die BH wiederholte machten den Anfang.



Beide bestanden den Unterordnungsteil trotz kleinerer Fehler mit 43 und 48 Pkt.

Nach den beiden ersten Begleithunden zeigte Heike Heins mit ihrer Enya vom Brunsbeker Land, nur wenige Wochen nach dem Start auf der Qualifikation zur BSP 2011, erneut eine sehr schöne Fährtenarbeit auf IPO 3, welche dann auch mit der Höchstpunktzahl von 100 Pkt. belohnt wurde. Hier scheinen sich die vielen Übungsfährten so langsam auszuzahlen.



Zurück am Vereinsheim zeigten die nächsten 4 Begleithunde ihre Unterordnung.

Angela Soetbeer zeigte mit ihrem Mittelschnauzer Old-Henry vom Strothbach, dass sie fleißig trainiert hatte und erhielt für die Unterordnung 53 Pkt. - auch Claudia Siebert präsentierte ihren 9 jährigen Mischling Benny in guter Form und freute sich über 50 Pkt.

Jürgen Soetbeer, unser Begleithund-Sieger aus der ersten Herbstprüfung zeigte mit seiner Ronja ebenfalls eine sehr schöne Arbeit, welche mit 55 Pkt. belohnt wurde und Harald Hüge, einer unserer Gaststarter erzielte auf der ersten BH-VT mit seinem Riesenschnauzer Amigo von Ann-Chateau 46 Pkt.



Vor der Mittagspause ging es dann in das ebenfalls nahe gelegene Fährten Gelände für die beiden Fährten Spezialisten, die



aus den Mitgliedsvereinen Geesthacht und Lüneburg angereist waren. Als erstes zeigte Thomas Lenz vom PHV Lüneburg mit seinem weißen Schäferhundrüden Kimba auf der FH 1 sein Können. Von aufgelaufener Saat ging es über einen Feldweg in eine mittelhohe Wiese, die leider z.T. reichlich naß war. Beide erhielten nach erfolgreicher Suche ein sehr gutes Ergebnis mit 90 Pkt.



Als nächstes zeigte Peter Langfeld vom GHV Geesthacht mit seinem Atze auf FH2, wie eine TOP Suche aussehen kann. Auf aufgelaufener Saat zeigte Atze eine gleichmäßige, vorzügliche Sucharbeit, welche mit 98 Pkt. belohnt wurde.

Nach den Fährten wurde eine kurze Mittagspause eingelegt, bevor Evelyn Beuthin ihren Herderrüden Ego von der Herdengang in der BH-VT präsentierte und Heike mit Enya die Unterordnung der IPO 3 zeigte.

Evy und Ego zeigten eine perfekte Vorführung, welche von unserem Leistungsrichter dann auch mit verdienten 60 Pkt. Enya war nicht ganz bei der Steh bei der Sitzübung und unerheblich auf den Bringhölzern, Endergebnis 88 Pkt. einbrachte.



honoriert wurde. Sache, zeigte ein knautschte nicht was im

Nach den beiden letzten Unterordnungen machten wir uns auf den Weg in die Stadt, wo alle Begleithunde sich sicher im Verhaltenstest zeigten und ihre Prüfung souverän bestanden. Auch Zuschauer zeigten sich beeindruckt von den 7 Hunden und erkundigten sich über die durchgeführte



Prüfung.

Zurück am Platz ging es mit den beiden Schutzdiensten weiter. Doris Ohl präsentierte nach langer Zeit endlich wieder ihre tolle Schäferhündin Chiara v. Scharmeder Land im Schutzdienst der Stufe IPO 3. Fehlerfreies Revieren, TOP Griffe und toller Gehorsam mit ganz kleinen Einschränkungen bescherten beiden ein vorzügliches Ergebnis mit 96 Pkt.





Enya überzeugete durch eine insgesamt triebige, druckvolle Arbeit und erhielt hierfür trotz zeitweiliger Übermotivation 98 Pkt., was dem Team eine vorzügliche Gesamtpunktzahl von 286 Pkt. auf der IPO 3 einbrachte.

Eine schöne Prüfung mit tollen Ergebnissen, bei der alle Starter ihr Prüfungsziel erreichten und zwei Mal die max. Punktzahl vergeben werden

konnte (1x in dBesser kann es kaum laufen!!

Ein großer Dank gebührt **Evvy**, die neben ihrem eigenen Start, die IPO 3 Fährte getreten, die Verleitungen der FH-Fährten gelegt und die beiden Schutzhunde figuriert hat,

Michael, der wie immer die Prüfungsunterlagen vorbereitet, die FH-Fährten gelegt, sowie in der Kantine geholfen hat,

Astrid, die neben ihrem Start erneut das leckere Mittagessen zubereitet und gespendet hat,

Ina, die zum Xten Mal die Prüfungsleitung übernommen hat und

Doris und **Claudia**, die neben ihren eigenen Starts den ganzen Tag in der Kantine gestanden haben!

Auch allen anderen Mitgliedern, die in der Vorbereitung und Durchführung dieser Prüfung geholfen haben und an dieser Stelle nicht namentlich erwähnt wurden gilt mein Dank!



Heike Heins